

16. Juni 2017 **+++ Mit Terminhinweis!**

Erfolgreiches Bildungsprojektes startet in Hamburg

Findige „lütte Ingenieure“

Sie bauen eine druckluftbetriebene Turbine mit einem 3D-Drucker, Recycling-Lautsprecher oder einen eigenen Laptop. An diesen und vier weiteren [Projekten](#) haben rund 100 Schülerinnen und Schüler aus sieben Hamburger Stadtteilschulen und Gymnasien seit September 2016 als „lütte Ingenieure“ gearbeitet. In der Initiative „lütting“ wurden die Jugendlichen zu Erfindern, Forschern und Konstrukteuren. Gemeinsam mit ihren Lehrern hatten sie zuvor ihre Ideen einer Jury vorgelegt und wurden ausgewählt. Bis zu 5.000 Euro Förderung gab es für jede Schule, finanziert vom Arbeitgeberverband NORDMETALL und der Behörde für Schule und Berufsbildung Hamburg.

Am Montag den 19.6. von 14:30-17:45 Uhr stellen alle Schulen ihre Projekte im Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung, Weidenstieg 29, 20259 Hamburg, vor.

Peter Golinski, Geschäftsführer Bildung und Arbeitsmarkt von NORDMETALL betonte die für alle Beteiligten positiven Auswirkungen der Vernetzung von Schulen mit Wirtschaft und Wissenschaft. „Das Besondere an lütting ist, dass jedes Team mit einem Unternehmen oder einer Hochschule zusammen arbeiten muss. Durch solche praxisorientierten Kooperationen lernen Jugendliche sehr lebensnah, erkunden Berufsfelder und finden eigene Lösungen für reelle Aufgabenstellungen.“

„Mit lütting unterstützen wir Hamburger Schulen dabei, Schülerinnen und Schüler für naturwissenschaftlich-technisches Lernen und MINT-Berufe zu begeistern. Dafür ist praktische Projektarbeit in Zusammenarbeit mit Unternehmen und Hochschulen sehr hilfreich und wertvoll“, kommentiert **Monika Seiffert**, Leiterin des MINT-Referats bei der Schulbehörde.

lütting ist in Schleswig-Holstein bereits seit 2013 sehr erfolgreich und wird in Hamburg seit 2016 von der Behörde für Schule und Berufsbildung Hamburg und vom Arbeitgeberverband NORDMETALL gefördert. Bewährter Partner für die Koordinierung des Projektes ist das Bildungswerk der Wirtschaft in Hamburg e.V.

Sie sind herzlich zur Abschlussveranstaltung am Montag eingeladen.

Bitte melden Sie sich bei Interesse kurz an bei
Silke Lorenz, Bildungswerk der Wirtschaft Hamburg e.V.,
Telefon: 040-6378-4530, lorenz@bwh-hamburg.de

Nordmetall • Verband der Metall- und Elektroindustrie e.V. • Haus der Wirtschaft Kapstadtring 10 • D-22297 Hamburg
Tel. +49 40 - 63 78 42 00 • Fax +49 40 - 63 78 42 36 • kontakt@nordmetall.de • www.nordmetall.de • Hauptgeschäftsstelle: Hamburg
Geschäftsstellen: Bremen, Bremerhaven, Cuxhaven, Emden, Kiel, Neubrandenburg, Oldenburg, Rostock, Schwerin, Wilhelmshaven

Kontakt zum Pressesprecher:

NORDMETALL:
Alexander Luckow,
Leiter Kommunikation und Wirtschaft

Tel.: 040 - 6378 4231
Mobil: 0172 - 260 50 39
E-Mail: luckow@nordmetall.de

Alle Pressemitteilungen und Fotos auf
www.nordmetall.de/presse

 facebook.com/NORDMETALL

 twitter.com/NORDMETALL

 youtube.com/NORDMETALLTV

NORDMETALL ist der Arbeitgeberverband für 250 Unternehmen der Metall- und Elektroindustrie in Hamburg, Bremen, Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern und im nordwestlichen Niedersachsen. Dazu gehören Maschinen- und Schiffbauer, Firmen aus Luftfahrt- und Automobilindustrie, Stahlproduzenten genauso wie Spezialisten aus Medizin- und Elektrotechnik. NORDMETALL repräsentiert damit eine Schlüsselindustrie des Nordens mit rund 110.000 Mitarbeitern.

Hier schlägt das Herz der Wirtschaft.

DIE UNTERNEHMEN DER METALL- UND ELEKTRO-INDUSTRIE